

MEDIENMITTEILUNG 23.09.2024

PRIXFORIX 2024: Stelldichein der Fassaden- und Fensterbranche

Bei der diesjährigen Verleihung des PRIXFORIX Awards in Dübendorf trafen sich knapp 700 Vertreterinnen aus der Schweizer Fassaden- und Fensterbranche. Der PRIXFORIX ist der einzige Schweizer Award für Architekten und Fassadenbauer mit innovativen Ideen für Glas- oder Metallfassaden. Der erste Platz ging dieses Mal nach Genf.

Die Schweizerische Zentrale Fenster und Fassaden SZFF/CSFF fördert mit dem PRIXFORIX die Qualität, Nachhaltigkeit und Ästhetik innovativer Glas-Metallfassaden. Ausgezeichnet werden die aussergewöhnlichsten, kreativsten und mutigsten Glas- und Metall-Fassaden der Schweiz. Die Preisverleihung findet alle drei Jahre mit einem grossen Galaabend statt – dieses Jahr mit knapp 700 Gästen aus der ganzen Schweiz.

Hochkarätige Jury und aussergewöhnliche Projekte

Die Jury setzt sich aus international erfolgreichen Architektinnen, Ingenieuren und Immobilienexperten zusammen. Insgesamt sind für den PRIXFORIX 2024 beeindruckende 49 Projekte im Rennen um die schönste Fassade der Schweiz eingegangen. Die Projekte sind über die gesamte Schweiz verteilt. 30 Projekte befinden sich in der Deutschschweiz und 19 Projekte in der Westschweiz.

Der erste Platz des PRIXFORIX ging an Tokioter Architekten Kengo Kuma & Associates für ihre Arbeit am Studentenwohnheim des Instituts de hautes études internationales et du développement in Genf. Das Umbauprojekt «Müllerstrasse 16/20» der Ilmer Thies Architekten AG erhielt den zweiten Preis. Der dritte Platz ging an die Penzel Valier Architekten AG für ihre Arbeit für die Erweiterung des Berner Tramdepots. Das neue Bürogebäude der Aepli Metallbau AG in Gossau SG wurde durch ein öffentliches Online-Voting mit dem Publikumspreis des PRIXFORIX 2024 ausgezeichnet.

Innovation und Zukunftsperspektive

Alle Preisträger verbindet die innovative Herangehensweise und die zukunftsfähige Umsetzung der anspruchsvollen Projekte. Bei den ausgezeichneten Arbeiten stehen Energieeffizienz, Komfort und Ästhetik im Fokus. Jurypräsidentin Judit Solt ist begeistert vom hohen Niveau: «Es wurden viele Projekte auf hohem architektonischen und technischen Niveau eingereicht – eine

[Hauptsponsoren](#) | [Sponsors principaux](#)

beeindruckende Vielfalt an innovativen und inspirierenden Fassaden, die einen wertvollen baukulturellen Beitrag leisten.»

Für detaillierte Informationen zum Objekt oder Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an das Architekturbüro oder den Verband Schweizerische Zentrale Fenster und Fassaden SZFF/CSFF. Die jeweiligen Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite.

Der PRIXFORIX Award 2024

Den PRIXFORIX der Schweizerischen Zentrale Fenster und Fassaden SZFF/CSFF gibt es seit 2010. Die Branche möchte damit die Qualität, Nachhaltigkeit und Ästhetik innovativer Glas-Metallfassaden fördern und bekannt machen. Der PRIXFORIX ist der einzige Award für Architekten und Fassadenbauer mit innovativen Ideen für Glas- oder Metallfassaden. Ausgezeichnet werden die aussergewöhnlichsten, kreativsten und mutigsten Glas- und Metallfassaden der Schweiz.

Während einer eintägigen Sitzung kürte die hochkarätig besetzte Fachjury die drei Sieger. In einem Online-Voting konnte zusätzlich für den Publikumspreis abgestimmt werden.

Weitere Informationen: www.prixforix.ch

Die Gewinner

Jurypreis:

1. Rang: IHEID - Résidence étudiante Grand Morillon, Genf

Kengo Kuma & Associates, Tokio / CCHE Lausanne SA, Lausanne

Fassadenplanung: Préface Sarl, Etagnières

Fassadenbau: Sottas SA, Bulle

2. Rang: Müllerstrasse 16/20, Zürich

Ilmer Thies Architekten AG, Zürich

Fassadenplanung: Ferroplan Engineering AG, Zürich

Fassadenbau: Aepli Metallbau AG, Gossau (SG)

3. Rang: Erweiterung Tramdepot, Bern

Penzel Valier AG, Zürich

Fassadenplanung: Mevo-Fenster AG, Reinach

Fassadenbau: JOSEF MEYER Stahl und Metall AG, Emmen

[Hauptsponsoren](#) | [Sponsors principaux](#)

Gewinner Publikumspreis

(Der Gewinner wurde mittels Online-Voting gewählt)

1. Rang: Hauptsitz Sommerau, Aepli Metallbau AG, Gossau (SG)

Waldburger + Partner AG, Herisau und StudioBoA GmbH, Zürich

Fassadenplanung: Aepli Metallbau AG, Gossau (SG)

Fassadenbau: Aepli Metallbau AG, Gossau (SG)

Die Fachjury

Robin Kirschke Architekt, Partner Itten+Brechtbühl AG, Lausanne

Mario Russi Metall-, Glas-, und Fassadenbauingenieur Cladding AG, Landquart

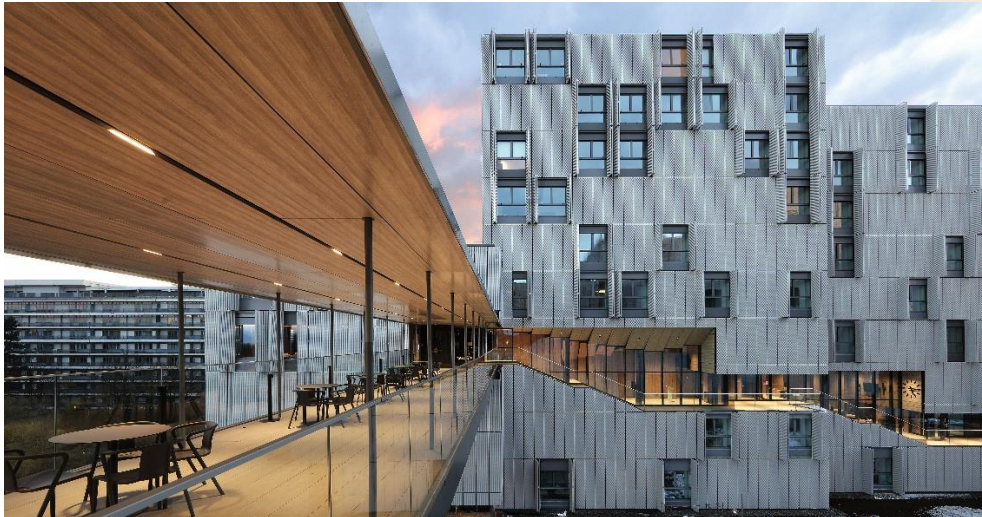
Inès Lamunière Architektin FAS SIA FSU dl-a, designlab-architecture SA, Genf

Stefan Goeddertz Diplomingenieur, Associate Herzog & de Meuron Ltd., Basel

Guillaume de Morsier MSc Arch EPF/SIA Kuník de Morsier Architectes Sàrl SIA,
Lausanne

Stefan Kaufmann Leiter Business Development PSP Swiss Property, Zürich

Judit Solt Dipl. Arch. ETH SIA, Chefredaktorin TEC21, Zürich (Juryleitung)



1.Rang: IHEID - Résidence étudiante Grand Morillon, Genf
Kengo Kuma & Associates, Tokio / CCHE Lausanne SA, Lausanne
Foto: Gerald Sciboz



2.Rang : Müllerstrasse 16/20, Zürich
Ilmer Thies Architekten AG
Foto : Studio Gataric

[Hauptsponsoren](#) | [Sponsors principaux](#)



3.Rang : Erweiterung Tramdepot, Bern

Penzel Valier AG, Zürich

Foto : Studio Gataric



Publikumspreis: Neubau Hauptsitz Aepli Metallbau AG, Gossau (SG)

Waldburger + Partner AG, Herisau / Studio BoA, Zürich

Foto: Studio Gataric

[Hauptponsoren](#) | [Sponsors principaux](#)



PRIXFORIX

Kontakte

PRIXFORIX

Schweizerische Zentrale Fenster und Fassaden SZFF/CSFF

Fabio Rea

Ringstrasse 15

4600 Olten

info@prixforix.ch

Medienbetreuung

Die Botschafter Kommunikationsagentur AG LSA

Carmen Fraefel

Teufener Strasse 3

9001 St. Gallen

carmen.fraefel@diebotschafter.ch

[Hauptponsoren](#) | [Sponsors principaux](#)

AEPLI
Metallbau

 **GRIESSER**

 **HEIRON**

JANSEN


SAINT-GOBAIN

WICONA